

[Diese E-Mail in Ihrem Browser anzeigen](#)

## Ein Jahrhundert US-amerikanische Nachhaltigkeit



April/Mai 2020

### ***Willkommen zurück beim Newsletter der U.S. Sustainability Alliance.***

Wie hat sich die Welt seit unserer letzten Ausgabe verändert. Uns ist bewusst, dass dieser Newsletter Sie in einer Zeit erreicht, die für jeden Einzelnen enorm schwierig ist. Landwirte und Nahrungsmittelindustrie in der ganzen Welt stehen in der Covid-19-Krise an vorderster Front, um die Versorgung mit sicheren und nährstoffreichen Lebensmitteln sicherzustellen. Heute bringen wir Ihnen Nachrichten und Reflexionen – bitte lesen Sie hierzu Julie Borlaugs inspirierende Stellungnahme in unserer Rubrik „Einblicke“ – u.a. dazu, wie unsere Landwirte und Betriebe sich, uns allen voran, den Herausforderungen stellen.

### **WUSSTEN SIE SCHON?**

Leder ist die beste Option, in nachhaltiger und kostengünstiger Weise mit der großen Anzahl anfallender Tierhäute und -felle umzugehen.

### **Das USDA legt Dreißigjahrespläne für den Naturschutz vor**

Die dem US-Landwirtschaftsministerium unterstellte Behörde für landwirtschaftliche Betriebe (FSA) sieht vor, ein Naturschutzprogramm über 30 Jahre einzuführen, [CLEAR30](#), das darauf abzielt, Landwirte und Landbesitzer dabei zu helfen, "Naturschutzmaßnahmen aufrechtzuerhalten und ihre Verpflichtung zu einem guten, langfristig verantwortungsvollen Umgang mit landwirtschaftlicher Nutzfläche zu untermauern."



---

## Das USDA bittet um Beiträge zur Agenda für Innovationen in der Landwirtschaft



Das USDA ruft für seine ‚ag-innovation‘-Strategie zu Beiträgen aus dem öffentlichen und privaten Sektor auf. Trotz der Coronavirus-Krise bleibt das USDA darauf fokussiert, Innovationen zu fördern, um [die Produktion der Landwirtschaft in den USA um 40 % zu steigern und die Umweltbelastung dabei um die Hälfte zu reduzieren](#). Der stellvertretende Landwirtschaftsminister des USDA, Stephen Censky, erklärte, „Wir wissen jetzt besser denn je, wie wichtig es ist, den Einsatz für Innovationen noch zu intensivieren, um Landwirte, Viehzüchter und Produzenten zu unterstützen, die daran arbeiten, die Produktivität zu erhöhen und gleichzeitig die Basis unserer natürlichen Ressourcen zu erhalten.“

---

## Die vollständige Verwertung von Abfällen aus dem Obstanbau ist eine klimabezogene sinnvolle Nachhaltigkeitsstrategie für Mandeln aus Kalifornien

Die vollständige Verwertung von Abfällen aus dem Obstanbau sei eine nachhaltige Alternative zu den Abbrennverfahren, die ehemals angewendet wurden, um ertragsarme Mandelbäume vor dem Pflanzen neuer Bäume zu entfernen, heißt es in einem [Forschungsbericht](#) der University of California in Davis. Die Studien zeigen, dass diese Maßnahme 5 Tonnen Kohlenstoff pro Hektar bindet, die Effizienz der Wassernutzung um 20 % erhöht und Ernteerträge um 19 % steigert.



## USDA Landwirte im Fokus: Tim Keegan zu Direktsaat-Methoden und Präzisionslandwirtschaft

Der Mais-, Sojabohnen- und Rinder-/Kälber-Landwirt aus Iowa, Tim Keegan, ist ein starker Befürworter für Direktsaat-Methoden und Instrumente der Präzisionslandwirtschaft, die er nutzt, um die Effizienz zu erhöhen und gleichzeitig die Landfläche zu schützen. Wir lassen uns virtuell [auf seine Farm mitnehmen](#), wo er Sojabohnen in Direktsaat pflanzt und uns zeigt, was die Technologie der Präzisionslandwirtschaft für ihn und das Land bedeutet.

---

## Ein Gast gibt Einblick: Hoffnung durch Landwirtschaft - Jetzt mehr denn je

Julie Borlaug, die Enkelin von Dr. Norman Borlaug, dem Vater der Grünen Revolution und Friedensnobelpreisträger, ruft die weltweit in der Landwirtschaft tätigen Menschen dazu auf, sich zusammenzuschließen und ihre Antwort auf die Covid-19-Pandemie miteinander zu teilen. Sie drängt die Branche, persönliche Erfahrungen darüber zu teilen, wie sich ein sicheres, nachhaltiges und belastbares Landwirtschaftssystem aufbauen und [Hoffnung in diesen unsicheren Zeiten](#) erzeugen lässt.





## Die Milchwirtschaft in den USA hat ‚einen Schlag in die Magengrube‘ bekommen, wird sich aber wieder fangen, erklärt Tom Vilsack, Präsident und Geschäftsführer des USDEC

Der Präsident und Geschäftsführer des U.S. Dairy Export Council, Tom Vilsack, sprach von den negativen Auswirkungen, die das Coronavirus auf die US-amerikanische Milchwirtschaft hat. Er ist dennoch zuversichtlich, dass [die Exporte wieder ansteigen werden](#) und legt Wert darauf, hervorzuheben, dass die US-amerikanische Milchindustrie offen ist für den Handel mit Produkten, die nachhaltig, nährstoffreich, sicher und reichlich verfügbar sind.

## Die Coronavirus-Krise erzeugt Berge von Lebensmittelabfällen

Der Shutdown des Gaststättengewerbes wegen des Coronavirus erzeugt Berge von Lebensmittelabfällen durch ursprünglich für Restaurants, Schulen und andere Abnehmer bestimmte Lieferungen. Weil ihr übliches Geschäft auf Eis liegt, pflügen Gemüsebauern ihre überschüssigen Erzeugnisse wieder in den Boden unter, während Milchbauern Milch auf ihre Felder gießen. Das bedeutet schmerzliche Gewinneinbußen für die Landwirte, verbraucht natürliche Ressourcen und erzeugt Treibhausgasemissionen.

[Was ist die Antwort?](#)



## Wir stellen den Leather and Hide Council (Verband für Leder und Felle) in den USA vor

**LEATHER AND HIDE**  
COUNCIL OF AMERICA

Die US-amerikanische Vereinigung für Tierfelle, -häute und Leder (The U.S. Hide, Skin and Leather Association) hat sich mit der Lederindustrie der USA (Leather Industries of America) zum Verband für Leder und Felle (Leather and Hide Council of America (LHCA)) zusammengeschlossen. Durch das

Zusammenlegen von Mitgliedschaft, Expertise und Ressourcen beider Organisationen bietet der LHCA einen neuen, stärkeren Branchenverband für den Ledersektor in den USA, der als „erste Stimme in der gesamten Leder-Lieferkette“ dienen wird, „sowohl in den USA als auch außerhalb.“ [Erfahren Sie mehr über den LHCA](#) und lesen Sie das [Faktenblatt zur Nachhaltigkeit von Leder und Fellen](#).

## U.S. Cotton Trust steht jetzt auf der Liste der bevorzugten nachhaltigen Fasern der Non-Profit-Organisation Textile Exchange

Das [U.S. Cotton Trust Protocol](#) wurde zur Liste der bevorzugten Fasern und Materialien von Textile Exchange hinzugefügt, aus denen über 170 beteiligte Marken und Händler im Zuge des Materialwechsel-Index-Programms von Textile Exchange auswählen können. Textile Exchange, eine weltweit agierende Non-Profit-Organisation, definiert bevorzugte Fasern oder Materialien als solche, die im Vergleich zur konventionellen Produktion zu verbesserten ökologischen und/oder sozialen Ergebnissen und Auswirkungen in Sachen Nachhaltigkeit führen.





### **Gesunde Ernährung rangiert in Zeiten des Coronavirus auf den hinteren Plätzen, aber nachhaltige Lebensweisen boomen**

Verbraucher wenden sich trostspendender, glücklichmachender Nahrung zu, um die Coronavirus-Krise durchzustehen. Der Absatz von Alkohol, Snacks und Tabak hat jeweils zugenommen, aber die auf Datenanalysen spezialisierte Unternehmensberatung GlobalData drängt die Hersteller dazu, sich auf eine Rückbesinnung auf [gesundes Post-COVID-19-Essen](#)

vorzubereiten. Unterdessen [zeigen Studien im Vereinigten Königreich](#), dass Verbraucher seit Beginn der Krise weniger Nahrungsmittel verschwenden, weniger Plastikverpackung verwenden und sauberere Luft und mehr Wildtiere wahrnehmen.

### **Deere produziert Gesichtsschutzschilde für Menschen, die an vorderster Front arbeiten**

Der Hersteller für Landtechnik John Deere kooperiert mit der Gewerkschaft United Auto Workers, dem Heimatschutz-Ministerium von Iowa (Iowa Department of Homeland Security) und dem Wirtschaftsverband Illinois Manufacturers' Association, um [Gesichtsschutzschilde](#) für Beschäftigte im Gesundheitswesen herzustellen. Deere rechnet damit, zunächst 25.000 Gesichtsschilde zu produzieren und weitere 200.000, sobald neues Material eingetroffen ist.



**Die U.S. Sustainability Alliance versucht, möglichst aktuelle und wichtige Artikel über die US-amerikanischen Farmer, Fischer und Forstwirte der USA zusammenzutragen. Bitte beantworten Sie unsere Umfrage, die nur 1 Minute Zeit in Anspruch nimmt und uns Auskunft darüber gibt, wie uns das gelingt.**

**UMFRAGE**

## USSA-Mitgliedsorganisationen:

Alaska Seafood Marketing Institute; Almond Board of California; American Hardwood Export Council; American Peanut Council; Cotton Council International; Food Export Association of the Midwest; Food Export USA Northeast; Leather and Hide Council of America; North American Export Grain Association; North American Renderers Association; Organic Trade Association; Softwood Export Council; USA Poultry & Egg Export Council; USA Rice Federation; U.S. Dairy Export Council; U.S. Dry Bean Council; U.S. Grains Council; U.S. Meat Export Federation; U.S. Soybean Export Council und U.S. Wheat Associates

### Weiterleiten

*Copyright © 2020 | The U.S. Sustainability Alliance, Alle Rechte vorbehalten.*

Unter der Voraussetzung, dass die übliche Quellenangabe erfolgt, dürfen die Informationen auf der Website der USSA ganz oder auszugsweise nachgedruckt werden.

Die U.S. Sustainability Alliance (USSA) ist ein Zusammenschluss US-amerikanischer Landwirte, Fischer und Forstwirte, die sich zusammengetan haben, um unsere Werte in Bezug auf nachhaltige Praktiken und Naturschutz-Programme zu erforschen und zu teilen.

### **Kontaktieren Sie uns:**

<https://thesustainabilityalliance.us/contact-us/>

Sie wollen die Einstellung bezüglich der bevorzugten Kommunikationsart für diese E-Mails ändern?  
Sie können Ihre [Einstellungen ändern](#) oder [sich von dieser Liste abmelden](#).